

München

Klärwerk Gut Marienhof Abwasserdesinfektion



Regierungsbaumeister
SCHLEGEL



Auftraggeber

Münchner Stadtentwässerung

Zeitraum

2000 - 2005

Baukosten

9.550.000 €

Kurzbeschreibung

Derzeit erfolgt im Klärwerk Gut Marienhof eine weitgehende Abwassereinigung durch die Verfahrensstufen Nitrifikation, Denitrifikation und Sandfiltration. Zur zusätzlichen Desinfektion des Klärwerksablaufes wurde eine UV-Bestrahlungsanlage errichtet. Die UV-Bestrahlung erfolgt in sechs parallelen Gerinnen durch Niederdruck-Quecksilber-Entladungslampen, die in je zwei hintereinander angeordneten Bestrahlungseinheiten (Banks) eingebaut sind. Die Bestrahlungsleistung wird durch Zu- und Abschaltung von Gerinnen oder Banks bzw. Leistungsregelung von der jeweiligen Durchflussmenge angepasst. Die Reinigung der Quarzstrahler erfolgt durch automatische Reinigungseinrichtungen. Mit der Desinfektionsanlage werden die Leitwerte gemäß der EG-Richtlinie über die Qualität von Badegewässern sicher eingehalten bzw. unterschritten. Die Abwasserdesinfektion wurde unter Berücksichtigung der hydraulischen Möglichkeiten in den Auslaufbereich des Klärwerkes eingepasst.

Leistungsumfang

Objektplanung Teil VII:
Vorplanung, Entwurfsplanung,
Genehmigungsplanung,
Ausführungsplanung, Ausschreibung,
Bauoberleitung
Tragwerksplanung
Technische Ausrüstung

Grundlagenermittlung
Sicherheits- und Gesundheitsschutz
Verfahrens- und Prozesstechnik
Hydraulische Berechnung

Technische Daten

Q_{\min}	ca. 0,50 m ³ /s
Q_t	3,33 m ³ /s
Q_M	5,00 m ³ /s
Q_{\max}	6,00 m ³ /s
Abfiltrierbare Stoffe	< 3 mg/l
Transmission	> 70 % pro cm
Mindest-UV-Bestrahlungsdosis	400 J/m ²